

Erfahrungsbericht oder wie ich auf den Chodsky pes kam

Seit dem ich denken kann, begleiten mich Hunde. Mein erster eigener Hund war dann der damals 14 Monate alte Malinois Rüde Flap vom Kistenstein. Er durfte an meiner Seite 15 Jahre alt werden. Zusammen gingen wir durch dick und dünn. Weitere belgische Schäferhunde folgten und ich dachte eigentlich „meine“ Hunderasse längst gefunden zu haben. Eine sehr traurige Erfahrung liess mich dann nochmals die Augen für andere Hunderassen öffnen. Aus meiner Tätigkeit als Hundetrainerin / Verhaltensberaterin kenne ich sehr viele verschiedene Hunderassen, welche toll sind, aber für mich war schnell klar: Ein Hütehund muss es für mich wieder sein.

Den Chodsky pes hatte ich schon ein paar Jahre vorher an der Hundemesse in Winterthur gesehen, meine erste Reaktion damals war: „Je Peter (Pittermann), was hast du denn da für einen herzigen Hund“?! „Ja Odin, (in der Zwischenzeit ein sehr erfolgreicher Zuchtrüde) du warst der erste Chodsky den ich kennenlernen durfte“. Eines schönen Tages vor ca. drei Jahren durften wir dann Bonita und Inca von Cornelia Müller bei ihnen zuhause besuchen. Schnell war klar, ja, unser nächster Hund wird ein Chodsky sein. Immer wieder herzlichen Dank für dein Vertrauen, Conny!

Kratzmatt Gioia kam im August 2019 mit neun Wochen in unser Rudel. Sie war vom ersten Moment an integriert, war einfach dabei, machte keine Probleme. Sie schien einfach zu wissen, hier bin ich zuhause. Schnell war klar, dieser Hund ist etwas ganz Besonderes! Keinen Moment wich sie mir von der Seite, war dabei aber niemals aufdringlich oder nervig. Natürlich musste auch sie erzogen werden! Meine kynologische Ausbildung und Erfahrung haben sicher ihren Anteil daran, dass Gioia kein besserer Hund sein könnte, aber ich muss dazu sagen, dass es mir noch nie ein Hund so einfach gemacht hat. *Vom ersten Moment an war ich ihr Mensch. Das hat sie mir beigebracht.*

Keine Angst sie lässt dabei genügend Platz für unsere anderen Hunde.

Gioia ist ein wahres Multitalent und ihr Charakter, sowie ihre Bindung zu mir, könnten nicht besser sein. Sie begleitet mich regelmässig in meine eigene Hundeschule und erledigt ihre Aufgaben dort immer mit Bravour. Privat betreiben wir begeistert zusammen den Begleithundesport. Ihr rassebedingtes Talent für alle Nasenarbeiten ist dabei nicht mehr zu toppen.

Längst sind wir verliebt in unseren Hund und in diese wunderbare Hunderasse. Haben wir doch inzwischen viele weitere Chodskys kennengelernt und dabei festgestellt, dass sie alle unglaublich tolle Hunde sind.

Kurz vor Weihnachten 2021: Ich sitze in einer selbergebauten Hundewurfkiste im fertig eingerichteten Welpenzimmer bei uns zuhause. Meine Kratzmatt Gioia, sitzt neben mir und schaut mir mit ihren wunderschönen, treuen Augen in die meinen. In diesem Moment sprechen wir

einmal mehr dieselbe Sprache. Wir befinden uns gerade mitten in unserem bisher grössten gemeinsamen Abenteuer, denn Gioia erwartet bald ihren ersten eigenen Wurf. Wir sind freudig gespannt auf das was wir in naher Zukunft zusammen erleben werden und hoffen es geht dabei alles gut.



Eines ist für mich in diesem Moment klar, dieser Hund hat sich für immer tiefer in mein Herz gegraben, als ich es je für möglich gehalten habe.

Petra Keller-Matzinger

Siblingen, 21.12.2021